

Lehrerkonferenz - Wie bringe ich mich ein?

Beitrag von „Sofie“ vom 9. Dezember 2013 09:44

Naja... Redensarten kann man nicht wirklich als Argument gelten lassen.

Wie gesagt/geschrieben, man sollte sich durchaus den Gepflogenheiten der Schule anpassen - das habe ich nie bestritten, würde das aber auch nicht als verbeigen bezeichnen - jedoch auf Teufel komm raus positiv auffallen zu wollen, finde ich übertrieben. Wenn es so üblich ist, dass Referendare zum Einstand Kuchen backen, Weihnachtswichteln veranstalten und durch vorbereitete Redebeiträge auf der ersten Lehrerkonferenz glänzen, dann sollte man sich dem auch nicht entziehen. Ich kenne das so nicht.

Ich würde einfach jedem Referendar raten, er/sie selbst zu sein, da man es eh nicht jedem Recht machen kann und man sich ansonsten in dem Beruf kaputt macht. Und das Ref. ist eh schon anstrengend genug.